

Danksagung

Diese Arbeit ist eine verkürzte Version meiner im Jahre 2001 unter dem Titel „Doppelte Identität: Ethnisches und nationales Bewusstsein in Dunabogdány“ in ungarischer Sprache erschienenen Ph.D.-Dissertation.

An dieser Stelle möchte ich erneut meinen wissenschaftlichen Betreuern, Herrn Prof. Dr. Ferenc Paraki, Mitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Herrn Prof. Dr. Karl Manherz, Universitätsprofessor und Direktor des Germanistischen Instituts der Loránd-Eötvös-Universität Budapest, Herrn Dr. István Siklaki, Universitätsdozent und Direktor des Instituts für Gesellschaftliche Beziehungen der Loránd-Eötvös-Universität Budapest, für die profunde fachliche Beratung danken. Ich verdanke ihnen jede erdenkliche Fürsprache, hilfreiche Unterstützung und anregende Gespräche. Herrn Prof. Dr. György Csepeli, Universitätsprofessor der Loránd-Eötvös-Universität Budapest, meinem Doktorenvater, möchte ich meinen besonderen Dank aussprechen, weil er mich in jeder Phase der Arbeit sachkundig und richtungsweisend begleitete.

Ich möchte hiermit auch Dr. Gerhard Seewann, Süd-Ost Institut, München, für seine wissenschaftlichen Anregungen zur Erforschung der doppelten Identität der Ungarndeutschen danken. Seine Studien waren grundlegend für die Erarbeitung und Formulierung meiner Thesen.

Weiterhin danke ich Prof. Dr. Elisabeth Knipf und Dr. Maria Erb, beide Germanistisches Institut der Loránd-Eötvös-Universität Budapest, sowie Dr. Mária Váradi, Regionales Forschungsinstitut der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Budapest, für ihre ständige Ermutigung und ihren Beistand.

Nicht zuletzt möchte ich mich auch bei Herrn Dezső Szabó für seine Hilfe bedanken.

Für die finanzielle Unterstützung zur Veröffentlichung dieses Bandes danke ich dem Haus des Deutschen Ostens, München, dem Institut der Ungarischen Akademie der Wissenschaften für die Erforschung Ethnischer und Nationaler Minderheiten, Budapest, der Deutschen Selbstverwaltung Bogdan/Dunabogdány, sowie der Deutschen Minderheitenselbstverwaltung Sankt Andrä/Szentendre.

Mit Dankbarkeit denke ich an alle Bewohner von Bogdan/Dunabogdány, an alle meine Gewährspersonen, die mich freundlich aufnahmen, mir ihre Zeit widmeten und mir einen Einblick in ihr Leben und ihre Erfahrungen gewährten.

Budapest, Februar 2005

Dr. Györgyi Bindorffer